



### Bemerkenswerte Engagements der BFI Bank AG zum 31.12.2001

Kreditnehmereinheit Kreditnehmer Firmensitz Branche	Kredit gemäß § 19 Abs. 1 KWG		Inanspruchnahme			
	Kreditart	TDM	Gesamt	kurz	mittel	lang
			TDM	TDM	TDM	TDM
<b>Heinz Gerlach</b>						
<b>Heinz Gerlach</b>						
Oberursel	Gesamtkredit:	1.717	1.717	1.717	0	0
Wirtschaftlich unselbständige und sonstige Privatpersonen	Forderungen	1.717	1.717	1.717	0	0
<b>Heinz Gerlach Medien AG</b>						
Oberursel	Gesamtkredit:	665	665	665	0	0
Dienstleistungen (einschl. freier Berufe)	Forderungen	665	665	665	0	0
<hr/>						
<b>Heinz Gerlach</b>		<b>2.382</b>	<b>2.382</b>	<b>2.382</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	davon Risikogruppe I	0	0	0	0	0
	davon Risikogruppe II	0	0	0	0	0
	davon Risikogruppe III	2.382	2.382	2.382	0	0

#### Kreditnehmer

Kreditnehmer sind Herr Heinz Gerlach und die Heinz Gerlach Medien AG. Herrn Gerlach wurde in 2001 ein Kredit zur Gründung der Heinz O Medien AG, Oberursel, herausgereicht und in 2001 prolongiert und aufgestockt. Mit dem Gründungsdarlehen wollte Herr Gerlach ein Internetp etablieren, das Anlegern und Steuerberatern Informationen über Investitionsmöglichkeiten in geschlossene und offene Fonds, Immobilien-Aktiengesellschaften, vor- und außerbörslichen Aktienemissionen sowie fremdfinanzierten Renten- und Lebensversicherungen zur Verfügung stellt.

#### Engagement

Der ausgereichte Kredit für die Gründung war bis zum 30. Dezember 2001 befristet und sollte durch die Veräußerung von Anteilen der Heinz Gerlach Medien AG vollständig zurückgeführt werden. Bisher erfolgte keine Tilgung des ausgereichten Darlehens. Des Weiteren wurde der Heinz Gerlach Medien AG ein Betriebsmittelkredit bis zum 31. Dezember 2001 gewährt, um Liquiditätsengpässe zu überbrücken. Bis zum Ende unserer Prüfung ist dieser Kredit ebenfalls nicht zurückgeführt worden. Fällige Zinsen laufen auf den Kredit auf.

Das Vermögen des Kreditnehmers besteht überwiegend aus seinen Unternehmensbeteiligungen an der Heinz Gerlach Medien AG und der Heinz Gerlach Direkter Anlegerschutz e.K. Der Kreditnehmer hatte in 2000 jährliche Einkünfte aus den Gesellschaften in Höhe von TDM 373. In der vom Oktober 2001 weist die Heinz Gerlach Direkter Anlegerschutz e.K. ein vorläufiges Ergebnis in Höhe von TDM 1.571 aus. Den Einkünften stehen monatliche Ausgaben in Höhe von TDM 22 für Lebenshaltungskosten gegenüber.

Die Heinz Gerlach Medien AG befasst sich mit dem Anlegerschutz und vertreibt verschiedene Produkte im Bereich Informationsdienst. Des Weiteren fertigt Herr Gerlach Ratings bei geschlossenen Immobilienfonds an, die er seinen Lesern zur Verfügung stellt. Bisher befindet sich die Heinz Gerlach Medien AG in der Anlaufphase. Als angestrebten Kundenstamm bis 2003 gibt Herr Gerlach 4.500 Abonnenten an.

Laut betriebswirtschaftlicher Auswertung zum 31. Dezember 2001 weist die Heinz Gerlach Medien AG einen Verlust in Höhe von TDM 1.423 das Eigenkapital ist aufgebraucht. Die Liquidität der Gesellschaft wird neben dem eigemern Cash Flow durch Gesellschafterdarlehen von Herrn Gerlach selbst erhalten.

- 46 -

davon offene Zusage	Sicherheiten		Blankanteil	Risikovorsorge zum	§ 18 KWG	Risikogruppe	
	Art	Wert				Id.	(VI)
TDM		TDM	TDM	TDM			
					umfassend erfüllt	III	(II)
0	insgesamt anrechenbar:	0	1.717	1.717	umfassend erfüllt	III	(II)
0	insgesamt anrechenbar:	0	665	665	umfassend erfüllt	III	(--)
0		0	2.382	2.382	umfassend erfüllt	III	(II)
0		0	0	0			
0		0	0	0			
0		0	2.382	2.382			

Herr Heinz Gerlach ist bemüht, Investoren zu finden, die sich an der Heinz Gerlach Medien AG beteiligen. Die EuWeSa - eine Tochtergesellschaft der BFI Bank - hatte in 2000 eine Absichtserklärung gegenüber der Heinz Gerlach Medien AG abgegeben, dass sie sich mit 25,1% an dieser beteiligen will, jedoch sind die Fristen des Letter of Intent verstrichen. Der Kaufpreis sollte TDM 1.467 betragen. Die EuWeSa hält ihre Kaufoption angebotgemäß weiterhin aufrecht. Ein die wirtschaftliche Entwicklung sowie die Gewinnung weiterer Investoren lähmender Rechtsstreit, über den der Bank angebotgemäß keine weiteren Informationen vorliegen, wurde durch einen Vergleich im April 2002 beendet. Seit diesem Zeitpunkt wird die Anwerbung von Investoren auskunftsgemäß wieder aktiv betrieben und die Weiterentwicklung der Produkte der Gesellschaft forciert. Vom Kreditnehmer wurden zwischenzeitlich weitere Verzögerungen bezüglich des Linkverkaufs aufgezeigt. Dieser soll nunmehr August 2002 beginnen. absehbarer Geschäftsanlauf und Geschäftserfolg bleiben daher unsicher. Damit zusammenhängend ist auf Grund der derzeitigen Marktlage von einer dauerhaften Wertsteigerung der Anteile und der damit verbundenen Investorenakquisition in absehbarer Zeit nicht auszugehen.

Als Sicherheit für die ausgereichten Kredite dient eine Globalzession aller zukünftigen Kaufpreisansprüche, die sich aus Kaufverträgen bzw. der Abtretung von Mitgliedschaftsrechten an Dritten ergeben. Ein Wert kann diesen Sicherheiten nicht beigemessen werden. Des Weiteren hat Herr Gerlach eine selbstschuldnerische Höchstbetragsbürgschaft in Höhe von TDM 600 übernommen und die Aktien der Heinz Gerlach Medien AG der BFI verpfändet. Diesen Sicherheiten kann auf Grund des fehlenden Nachweises der Werthaltigkeit kein Wert beigemessen werden.

#### Votum

Auf Grund der angespannten wirtschaftlichen Situation sowie der fehlenden Investoren für die Heinz Gerlach Medien AG ist das Engagement insbesondere vor dem Hintergrund der schwierigen Marktsituation akut ausfallgefährdet. Die Rückführung des Engagements ist nach Aussage der Bank allein vom Erfolg des Unternehmenskonzeptes der Heinz Gerlach Medien AG abhängig. Sollte sich das Konzept nicht als kurzfristig realisierbar und marktgängig erweisen, drohen akute Ausfallrisiken.

Im Hinblick auf die unzureichende Entwicklung des rückständigen Engagements kann der Forderung zum Prüfungzeitpunkt keine Werthaltigkeit beigemessen werden. Die Bank hat zum Bilanzstichtag die Inanspruchnahme in voller Höhe wertberichtigt.